



Landeshauptstadt
München
Oberbürgermeister
Koordinierungsstelle
zur Gleichstellung
von LGBTIQ*

Offen für ALLE

Eine Auszeichnung für LGBTIQ*-freundliche Einrichtungen
der Offenen Kinder- und Jugendarbeit

Offen
für

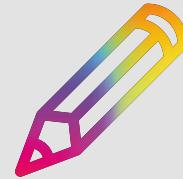
ALLE

LGBTIQ*-freundliche Einrichtung

WIR SIND DIE
ZUKUNFT



Angaben zur Einrichtung



Name Einrichtung

Name Leitung

Straße | Hausnr.

PLZ | Ort

Telefon | E-Mail

Mit der Studie „Da bleibt noch viel zu tun ...!“ wurde 2011 erstmals sichtbar, wie viel Handlungsbedarf es in der fachlichen und pädagogischen Begleitung von lesbischen, schwulen, bisexuellen und trans* Jugendlichen in München gibt – auch in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit (OKJA). Gemeinsam haben der Kreisjugendring München-Stadt, der Münchener Trichter, das Fachforum Freizeitstätten sowie das Stadtjugendamt München diesen Bedarf aufgegriffen und gemeinsam mit der Koordinierungsstelle zur Gleichstellung von LGBTIQ* zentrale Maßnahmen entwickelt: ein Fachkonzept, eine methodische Arbeitsmappe für Fachkräfte, ein Programm zur Qualitätsentwicklung und ein sichtbares Zeichen – das Siegel „Offen für ALLE“.

Seit nunmehr 10 Jahren zeichnet das Aktionsbündnis „Wir sind die Zukunft“ jährlich Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit aus, die ihr pädagogisches Konzept, ihre Kommunikation, ihre Mitarbeitenden sowie das gesamte Erscheinungsbild der Einrichtung auf definierte fachliche Standards überprüft und entsprechend fortentwickelt haben.

In den letzten Jahren hat sich viel verändert: Gesellschaftliche Diskussionen über Vielfalt und Inklusion haben an Fahrt aufgenommen und es gibt Fortschritte bei rechtlichen Regelungen und Schutzmaßnahmen. Gleichzeitig bleiben die Herausforderungen nach wie vor immens: So haben z. B. queerfeindliche Gewalt, Diskriminierung und abwertende Haltungen gravierend zugenommen und sind leider weiterhin Realität – auch in München.

Damit bleibt es eine dringende Aufgabe, auch in Zukunft gezielt sichere Räume für LGBTIQ*-Jugendliche und junge LGBTIQ*-Erwachsene zu schaffen, in denen sie nicht nur akzeptiert, sondern explizit willkommen geheißen werden.

Das Münchener Qualitätslabel „Offen für ALLE“ ist ein entscheidender Baustein, um diese Vision zu verwirklichen. Es signalisiert nicht nur ein Bekenntnis zu Vielfalt und Akzeptanz, sondern auch eine klare Botschaft an alle jungen Menschen – unabhängig von ihrer sexuellen oder geschlechtlichen Identität – sich gesehen, sicher und bestärkt zu fühlen.

Anmerkung:

Die im Folgenden unter „Standard“ **gefetteten Passagen sind obligatorisch**, nicht gefettete optional.

* LGBTIQ*: Das Akronym LGBTIQ* ist die international gebräuchliche Abkürzung für Lesben, Schwule, Bisexuelle, Trans* und Inter*, Queer (Lesbian, Gay, Bisexual, Trans*, Inter*, Queer) und wird von der Landeshauptstadt München in ihren Publikationen genutzt.

1. Personal

Standard	Anmerkungen	Verweise
1.1 Fachwissen Je Team hat eine Person eine (mind. 1-tägige) Fortbildung zum Thema LGBTIQ* besucht und dient als Ansprechpartner*in für das Thema. Große Träger siedeln das Thema zusätzlich bei den Fachstellen o. Ä. an.		Fortbildung „Offen für Alle – queere Jugendarbeit“ Koordinierungsstelle zur Gleichstellung von LGBTIQ* kgl@muenchen.de www.muenchen.de/koordinierungsstelle
1.2 Team Das Thema LGBTIQ* wird mind. 2x im Jahr im Team (als Schwerpunktthema) besprochen, dies wird dokumentiert.		Hierzu können auch Fachleute aus den LGBTIQ*-Einrichtungen eingeladen werden, siehe unter Punkt 2.2.
1.3 Jahresziele Das LGBTIQ*-Thema wird bei den Jahreszielen der Einrichtung benannt und berücksichtigt, dies wird dokumentiert.		

Standard	Anmerkungen	Verweise
1.4 Fachgremien	Der Träger stellt sicher, dass sich die Beschäftigten an den Austauschgremien zum LGBTIQ*-Thema beteiligen (können).	<p>Infos:</p> <p>Stadtjugendamt München, Sachgebiet Jugendarbeit jugendarbeit.soz@muenchen.de</p> <p>Querschnittsstelle GIBS gibs.soz@muenchen.de</p>
1.5 LGBTIQ*-Mitarbeiter*innen in der Kinder- und Jugendarbeit	Mitarbeiter*innen, die selbst der queeren Community angehören, wird ermöglicht, während ihrer Arbeitszeit an einer Fortbildung teilzunehmen, die sich mit der Situation von queeren Mitarbeitenden in der Kinder- und Jugendarbeit/-hilfe befasst. Auf Wunsch kann die Teilnahme auch außerhalb der Arbeitszeit und somit ohne Kenntnis des Arbeitgebers stattfinden.	<p>Infos und Anmeldung:</p> <p>Koordinierungsstelle zur Gleichstellung von LGBTIQ* kgl@muenchen.de</p>

2. Standards, Methoden, pädagogische Angebote

Standard	Anmerkungen	Verweise
2.1 „Wir sind für Dich da“-Aktion		
Die „Wir sind für Dich da“-Aktion wird in der Einrichtung sichtbar gezeigt.		Materialien zu beziehen bei: Koordinierungsstelle zur Gleichstellung von LGBTIQ*, kgl@muenchen.de
2.2 Fachgespräche mit LGBTIQ*-Einrichtungen		
In regelmäßigen Abständen werden diversity München e.V., das Aufklärungprojekt München e.V., die Koordinierungsstelle oder eine der LGBTIQ*-Beratungsstellen in die Einrichtung eingeladen oder ein vergleichbares Angebot durchgeführt.		www.muenchen.de/koordinierungsstelle www.aufklaerungsprojekt-muenchen.de/ www.diversity-muenchen.de/ diversity-muenchen.de/de/beratung-aufklaerung/diversityschool/ subonline.org/ www.letra.de
2.3 Ausstellungen		
In den Räumen werden regelmäßig Ausstellungen o. Ä. zum LGBTIQ*-Thema gezeigt.		

3. Öffentlichkeitsarbeit

Standard	Anmerkungen	Verweise
<h4>3.1 Medien und Materialien der Einrichtung</h4>		
<p>Homepage der Einrichtung:</p> <ul style="list-style-type: none">• Haltungsaussage ist enthalten• Thema wird durch Bildersprache vermittelt• Hinweise auf Maßnahmen, Angebote und die Fortbildung• Verlinkung auf die „Wir sind für Dich da“-Aktion• Auf Social Media wird das Thema LGBTIQ* ebenfalls transportiert und sichtbar gemacht	<p>Beispiel Haltungsaussage: Unsere Einrichtung steht für die Wertschätzung von Vielfalt. Bei uns ist jede Person willkommen, unabhängig von ihrer ethnischen oder sozialen Herkunft, ihrer sexuellen oder geschlechtlichen Identität, ihrer Religionszugehörigkeit, ihres Aussehens oder ihrer Behinderung. Wir dulden keine Ausgrenzung und Diskriminierung.</p>	
<p>Printmedien (bei Neuauflage):</p> <ul style="list-style-type: none">• Bildersprache zum Thema• Berücksichtigung in der Sprachgestaltung• Klare Antidiskriminierungserklärung• Evtl. Aufkleber als jugendspezifisches Medium	<p>Bildersprache: Die Bilder sollen Vielfalt und LGBTIQ* sichtbar machen. Es können die Piktogramme der „Wir sind für dich da“-Aktion verwendet werden. (Letztere müssen immer mit einem Link auf die Seite www.wirsindfuerdichda.org versehen werden.)</p>	
<p>Öffentlichkeitsarbeit:</p> <p>Berücksichtigung des Themas in der Öffentlichkeitsarbeit der Einrichtung</p>	<p>Infoseiten zum Thema: www.wirsindfuerdichda.org</p>	

4. Informationen

Standard	Anmerkungen	Verweise
4.1 Infomaterialien zu LGBTIQ*		
<ul style="list-style-type: none">• Flyer zu LGBTIQ*-Angeboten• Infobroschüren zum Thema Jugendkampagne „Wir sind für Dich da“• Veranstaltungen	<p>Die Infomaterialien sollen sowohl im allgemeinen Infobereich als auch an Orten ausgelegt werden, an denen sie unbeobachtet mitgenommen werden können.</p>	<p>Materialien können kostenlos bestellt werden bei: Koordinierungsstelle zur Gleichstellung von LGBTIQ*, kgl@muenchen.de Bitte die Art und die gewünschte Menge angeben. Anfragen zu Veranstaltungen können an die bei 2.2 aufgeführten Einrichtungen gerichtet werden.</p>



5. Atmosphäre/Regelungen in der Einrichtung

Standard	Anmerkungen	Verweise
5.1 Wertschätzung von Vielfalt		
Es gibt Bilder/Plakate mit positiver Darstellung sexueller und geschlechtlicher Vielfalt.		www.wirsindfuerdichda.org
5.2 Antidiskriminierungsregeln		
Es gibt klar formulierte Grundsätze zum Umgang mit diskriminierenden Äußerungen oder Verhalten, z. B. in den Hausregeln oder auf den Infotafeln im Eingangsbereich der Einrichtung.	Die Einrichtung hat klare Reaktionsformen bei diskriminierenden Ereignissen.	
5.3 Willkommenskultur		
Der Eingangsbereich ist freundlich und offen gestaltet und bietet niederschwelligen Zugang.	Sofern eine Einrichtung eine Infowand o. Ä. zu Hausregeln, Haltungen usw. hat, wird dort auch die Haltung zu LGBTIQ* dargestellt.	Hausbegehungen für einen LGBTIQ*-Blick auf die Einrichtung sind mit Mitarbeitenden der angegebenen Träger möglich.

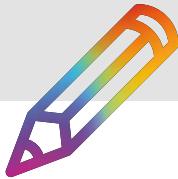
6. Struktur der Auszeichnung „Offen für ALLE“

Zielgruppe: Offene Kinder- und Jugendarbeit, einrichtungsbezogen, nicht trägerbezogen

Standard	Anmerkungen	Verweise
<h3>6.1 Arbeitsaufwand</h3>		
	Der Aufwand für den Qualifizierungsprozess sollte von den Einrichtungen gut umsetzbar sein.	
<h3>6.2 Träger</h3>		
	Die Auszeichnung wird durch „Wir sind die Zukunft“ vergeben.	
<h3>6.3 Label</h3>		
Das Label ist als Logo entwickelt und geschützt.	Gültigkeitsdauer: 4 Jahre. Zur Verlängerung reicht die Einrichtung wieder eine Dokumentation der im letzten Jahr der Auszeichnungsgültigkeit durchgeführten Maßnahmen ein.	

Standard	Anmerkungen	Verweise
6.4 Mindeststandard	Eine Einrichtung muss mindestens $\frac{3}{4}$ der Vergabe-kriterien erfüllen, um das Siegel zu erhalten.	Die Pflicht-Standards (gefettete Passagen) ergeben 10 Punkte, was $\frac{3}{4}$ der möglichen Gesamtsumme (13 Punkte) ausmacht.
6.5 Ablauf der Vergabe	<p>Vergabeprozess:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorgespräch (wird durch „Wir sind die Zukunft“ angeboten) • Umsetzung durch Einrichtung, Hilfestellung durch „Wir sind die Zukunft“, Stadtjugendamt, Koordinierungsstelle • Dokumentation durch Einrichtung • Die Anerkennung wird mit einer Begehung der Einrichtung abgeschlossen, bei der die umgesetzten Maßnahmen vorgestellt werden. Es soll dabei je eine Vertretung des Trägers und eine Vertretung einer LGBTIQ*-Einrichtung dabei sein. • Es wird die Auszeichnung und eine Urkunde übergeben. 	<p>Folgende Einrichtungen stehen für diese Einrichtungsbegehung zur Verfügung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • „Wir sind die Zukunft“ • Stadtjugendamt München: Sachgebiet Jugendarbeit; Fachstelle GIBS • Koordinierungsstelle zur Gleichstellung von LGBTIQ* • Beratungsstelle Sub e.V. • Beratungsstelle LeTRA • Aufklärungsprojekt München e.V. • diversity München, diversity@school

Checkliste



1. Personal

1.1 Fachwissen

O.K.

Je Team hat ein Mitglied eine (mind. 1-tägige) Fortbildung zum LGBTIQ*-Thema besucht und dient als Ansprechpartner*in für das Thema. Große Träger siedeln das Thema zusätzlich bei den Fachstellen o. Ä. in der Gesamtleitung an.

1.2 Team

O.K.

Das LGBTIQ*-Thema wird mind. 2x im Jahr im Team (als Schwerpunktthema) besprochen, dies wird dokumentiert.

1.3 Jahresziele

O.K.

Das LGBTIQ*-Thema wird bei den Jahreszielen der Einrichtung benannt und berücksichtigt, dies wird dokumentiert.

1.4 Fachgremien

O.K.

Der Träger stellt sicher, dass sich die Beschäftigten an den Austauschgremien zum LGBTIQ*-Thema beteiligen (können).

1.5 LGBTIQ*-Mitarbeiter*innen in der Kinder- und Jugendarbeit

O.K.

Mitarbeiter*innen, die selbst der queeren Community angehören, wird ermöglicht, während ihrer Arbeitszeit an einer Fortbildung teilzunehmen, die sich mit der Situation von queeren Mitarbeitenden in der Kinder- und Jugendarbeit/-hilfe befasst. Auf Wunsch kann die Teilnahme auch außerhalb der Arbeitszeit und somit ohne Kenntnis des Arbeitgebers stattfinden.

2. Standards, Methoden, pädagogische Angebote

2.1 „Wir sind für Dich da“-Aktion

 O.K.

Die „Wir sind für Dich da“-Aktion wird in der Einrichtung sichtbar gezeigt.

2.2 Fachgespräche mit LGBTIQ*-Einrichtungen

 O.K.

In regelmäßigen Abständen werden diversity München e.V., das Aufklärungsprojekt München e.V., die Koordinierungsstelle oder eine der LGBTIQ*-Beratungsstellen in die Einrichtung eingeladen oder ein vergleichbares Angebot durchgeführt.

2.3 Ausstellungen

 O.K.

In den Räumen werden regelmäßig Ausstellungen o. Ä. zum LGBTIQ*-Thema gezeigt.

3. Öffentlichkeitsarbeit

3.1 Medien und Materialien der Einrichtung

 O.K.

Homepage der Einrichtung:

- Haltungsaussage ist enthalten
- Thema wird durch Bildersprache vermittelt
- Hinweise auf Maßnahmen, Angebote und die Fortbildung
- Verlinkung auf die „Wir sind für Dich da“-Aktion
- Auf Social Media wird das Thema LGBTIQ* ebenfalls transportiert und sichtbar gemacht.

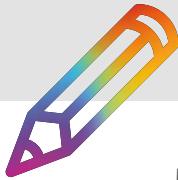
Printmedien (bei Neuauflage):

- Bildersprache zum Thema
- Berücksichtigung in der Sprachgestaltung
- Klare Antidiskriminierungserklärung
- Evtl. Aufkleber als jugendspezifisches Medium

Öffentlichkeitsarbeit:

Berücksichtigung des Themas in der Öffentlichkeitsarbeit der Einrichtung

Checkliste



4. Informationen

4.1 Infomaterialien zu LGBTIQ*

O.K.

- Flyer zu LGBTIQ*-Angeboten
- Infobroschüren zum Thema
- Jugendkampagne „Wir sind für Dich da“
- Veranstaltungen

5. Atmosphäre/Regelungen

5.1 Wertschätzung von Vielfalt

O.K.

Es gibt Bilder/Plakate mit positiven Darstellungen sexueller und geschlechtlicher Vielfalt.

5.2 Antidiskriminierungsregeln

O.K.

Es gibt klar formulierte Grundsätze zum Umgang mit diskriminierenden Äußerungen oder Verhalten, z.B. in den Hausregeln oder auf den Infotafeln im Eingangsbereich der Einrichtung.

5.3 Willkommenskultur

O.K.

Der Eingangsbereich ist freundlich und offen gestaltet und bietet niederschwelligen Zugang.



Kontakt

Landeshauptstadt München
Oberbürgermeister
Koordinierungsstelle zur Gleichstellung
von LGBTIQ*
Angertorstr. 7, 80469 München
089 725335
kgl@muenchen.de
www.muenchen.de/koordinierungsstelle

Landeshauptstadt München
Sozialreferat
Stadtjugendamt München
Prielmayerstr. 1, 80335 München
Sachgebiet Jugendarbeit
jugendarbeit.soz@muenchen.de
GIBS-Stelle
gibs.soz@muenchen.de

„Wir sind die Zukunft“
c/o Kreisjugendring München-Stadt
Postfach 151223, 80047 München
lgbt@wir-sind-die-zukunft.net

Sub e.V.
Schwules Kommunikations-
und Kulturzentrum
Beratungsstelle
Müllerstr. 14, 80469 München
089 856346424
beratung@subonline.org

LesCommunity e.V.
Lesbenberatungsstelle LeTRa
Angertorstr. 3, 80469 München
089 7254272
info@letra.de

diversity Jugendzentrum
Queere Jugendorganisation
Aufklärungsprojekt diversity@school
Blumenstr. 11
80331 München
089 55266986
info@diversity-muenchen.de

Aufklärungsprojekt München e.V.
Blumenstr. 11
80331 München
Tel.: 0176 84291600
info@aufklarungsprojekt-muenchen.de

von 13 Punkten erhalten. Mindestanforderung: 10 Punkte (Pflicht-Standards)

Geprüft:

Name | Datum | Unterschrift

Name | Datum | Unterschrift

Impressum

Herausgeberin:

Landeshauptstadt München
Oberbürgermeister
Koordinierungsstelle zur Gleichstellung
von LGBTIQ*
Angertorstraße 7 (Eingang Müllerstraße)
80469 München

Druck:

Stadtkanzlei
Gedruckt auf Papier aus 100 % Recyclingpapier

www.muenchen.de/koordinierungsstelle